



Stadt Ahrensburg

Neuaufstellung Flächennutzungsplan

Planzeichnung Entwurf nach der frühzeitigen Beteiligung





2010

Abschluss ISEK-Verfahren

F-Plan + L-Plan: Bestandsaufnahme

F-Plan + L-Plan: Bürgerinformation + interne Beteiligung Verwaltung + Gespräche mit Fraktionen + Bau- und Planungsausschuss + Umweltausschuss

F-Plan: Vorentwurf + L-Plan: Entwurf 1

F-Plan: frühzeitige Beteiligung (BauGB) Öffentlichkeit, Träger öffentl. Belange

F-Plan: Entwurf + L-Plan: Entwurf 2

F-Plan + L-Plan: öffentliche Auslegung gemäß §3(2) und §4(2) BauGB

F-Plan + L-Plan: Beschluss

2016







Status Quo Wohnungsbau

- Bevölkerungsprognose:
 - ISEK (2007 bis 2030)

- $= + 2.600 \text{ WE } (\rightarrow + 113 \text{ WE pro Jahr})$
- Statistikamt Nord (2010 bis 2025)
- $= + 1.875 \text{ WE } (\rightarrow + 125 \text{ WE pro Jahr})$

In beiden Prognosen sind keine Realisierungsreserven berücksichtigt!

- Wohnungsmarkt:
 - Wohnungen auf der Etage werden dringend benötigt
 - → Singlehaushalte, seniorengerechte Wohnungen in zentralen Lagen
 - Der Bedarf an geförderten Wohnungen steigt kontinuierlich
 - → Ursachen sind Veränderungen in der Gesellschaft und aktuelle Entwicklungen





Übersicht Potenzialflächen, Wohnen

Nr.	Lage	Größe in ha	Verfüg- barkeit	Horizont Umsetzung	WE/ha	ΣWE	
A. Potenzialflächen in städtischem Zugriff und hoher Umsetzungswahrscheinlichkeit							
1	Alte Reitbahn	0,5	sofort	ca. 2 Jahre	80	40	
2	Lindenhof	0,4	sofort	ca. 2 Jahre	180	72	
3	Kastanienallee	0,8	sofort	ca. 3 Jahre	80	64	
4	östlich Ginsterweg	5,0	privat	ca. 3 Jahre	15	75	
5	Spechtweg/Brauner Hirsch/Hagener Allee	8,5	privat	ca. 3 Jahre	40	340	
6	östlich Starweg	6,5	privat	ca. 3 Jahre	40	260	
7	Kleingartenverein Reeshoop + Parkplatz	3,3	Vertrag KGV	ca. 5 Jahre	80	264	
8	östlich Vogelsang	2,5	privat	ca. 5 Jahre	15	38	
Sum	Summe Potenzialflächen Wohnen A.		Dichte = 42 WE je ha			1.153	

B. Potenzialflächen Wohnen mit faktischen Restriktionen							
9	Gewerbegebiet West (Rohrbogenwerk)	0,7	?	?	80	56	
10	Fannyhöh	0,6	?	?	40	24	
11	Gelände Firma Schacht	1,8	privat	ca. 5 Jahre	40	72	
12	Rosenweg / Bünningstedter Straße	2,7	privat	ca. 3 Jahre	40	108	
13	Erlenhof Nord	10	privat	ca. 6 Jahre	40	400	
14	Stormarnplatz, westlich Fußweg	2,6	Stadt Eig.	ca. 5 Jahre	80	208	
Sum	Summe Potenzialflächen Wohnen B.		Dichte = 47 WE je ha			868	
Sum	Summe Flächenpotenziale A+B		Ø 44 WE je ha			2.021	

Änderung zum Vorentwurf F-Plan



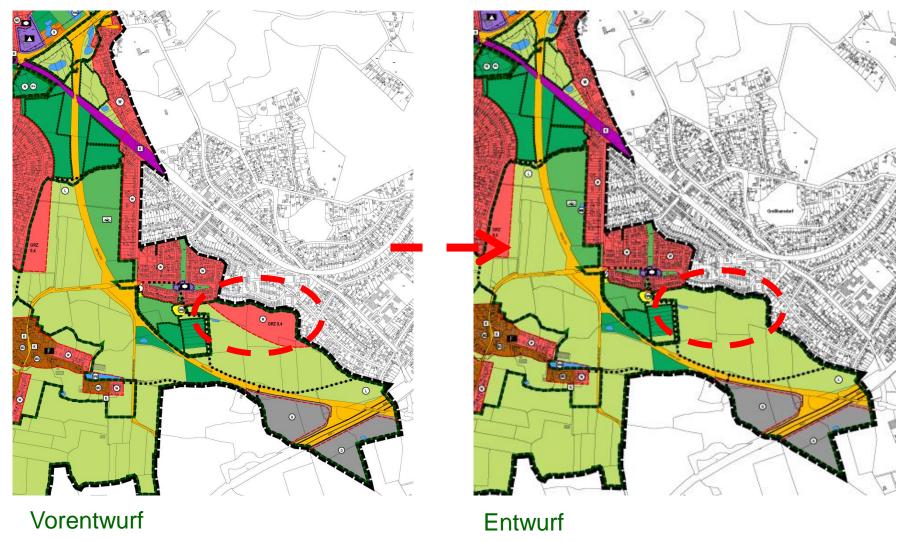
Anpassungen in der Planzeichnung

- Verringerung der Gewerbeflächen
 - Herausnahme der Gewerbefläche östlich Beimoor
- Wohnbauflächen
 - Herausnahme der Flächen südöstlich Großhansdorf/Schmalenbeck
 - Ausgleich durch Wiederaufnahme der Flächen Rosenweg und Erlenhof Nord
 - Aufnahme des Stormanplatzes, gemäß Empfehlung des Innenstadtkonzept
- Sonderbaufläche
 - Lindenhof (Ausweisung gemäß B-Plan Entwurf)
 - Dorfprojekt in Wulfsdorf (kein MI)
- Verlagerung Feuerwehr Wulfsdorf
 - Standort an der Hamburger Straße wird geprüft





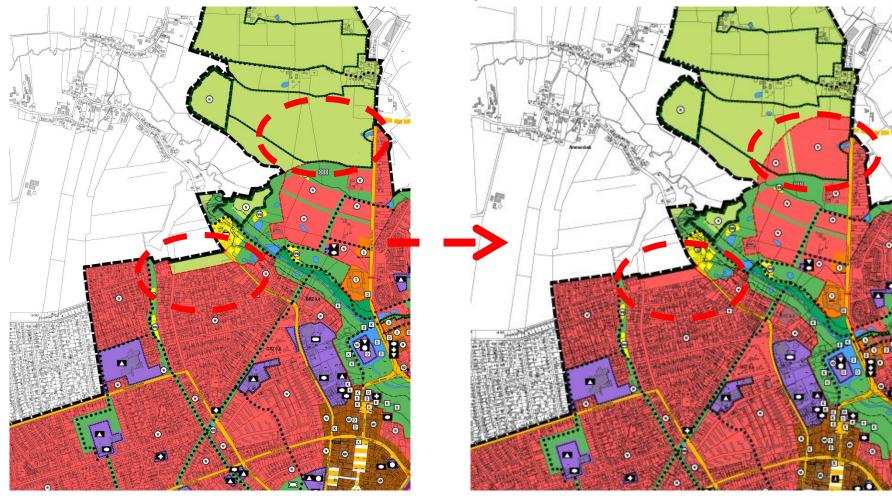
Wohnbauflächen: südöstlich Schmalenbek







Wohnbauflächen: Rosenweg und Erlenhof-Nord



Vorentwurf

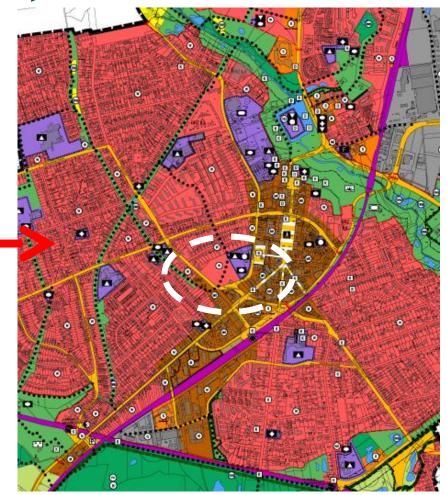
Entwurf





Wohnbauflächen: Stormarnplatz





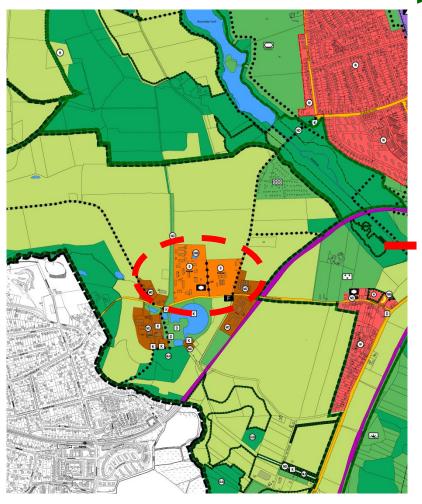
Vorentwurf

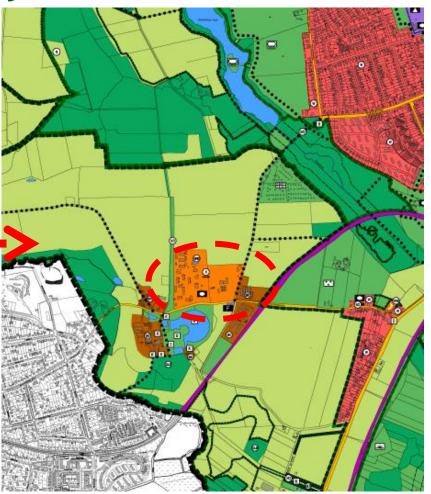
Entwurf





Sonderbauflächen: Dorfprojekt Wulfsdorf





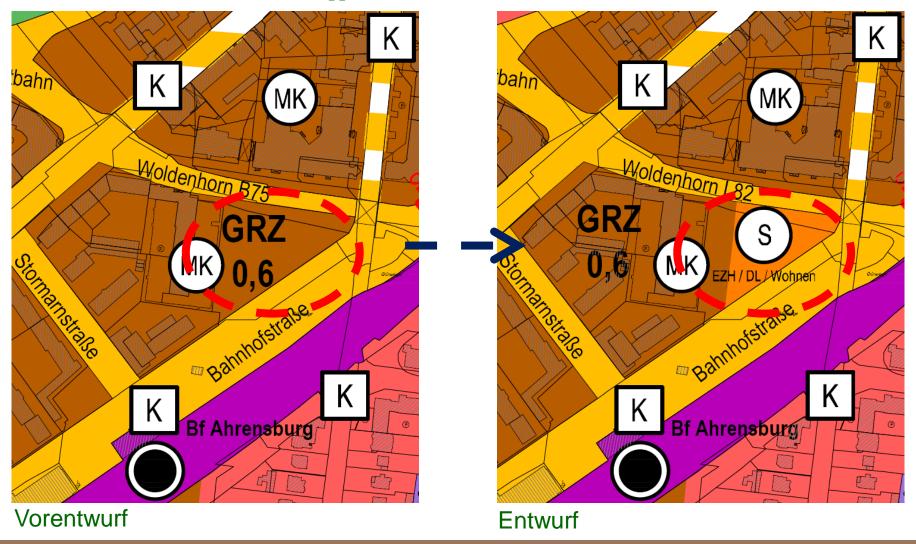
Vorentwurf

Entwurf





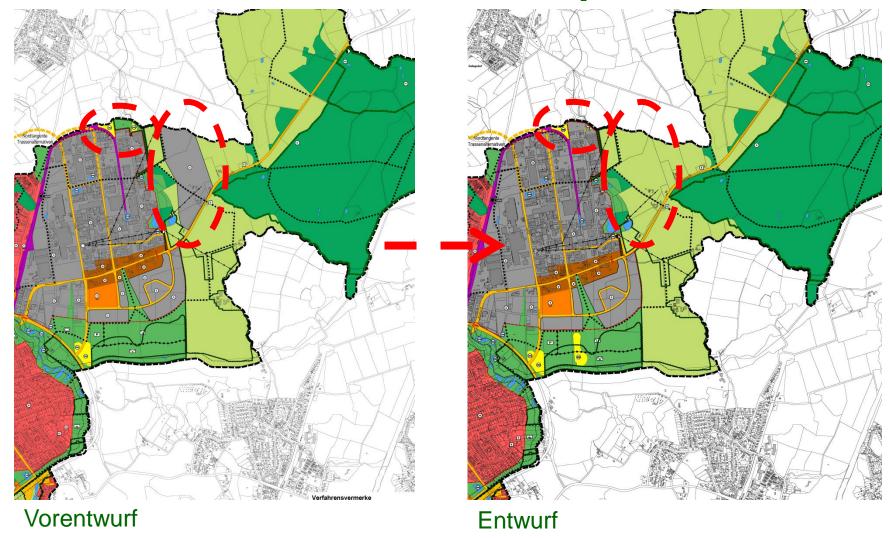
Sonderbaufläche: "Lindenhof"







Gewerbeflächen: östlich Beimoor, Basler







Übersicht Potenzialflächen, Gewerbe

Nr.	Lage	Größe in ha	Verfüg- barkeit	Horizont Umsetzung			
Potenzialflächen Gewerbe							
1	Beimoor Süd (B-Plan 88)	33	sofort	ca. 2 Jahre			
2a	westlich Autobahn / westlich Ostring	9	privat	offen			
Summe Potenzialflächen Gewerbe		42,0					

weitere geprüfte Flächen für Gewerbe						
2b	Fläche südlich Autobahn (ggf. im Tausch)	9	Siek	Klärungsbedarf		
3	Gewerbegebiet West (Bogenstraße)		Bestand	-		
4	östlich Beimoor-Nord	n.n.	privat	offen		
5	nördlich Beimoor-Nord (Delingsdorf)	n.n.	Delingsdorf	Klärungsbedarf		

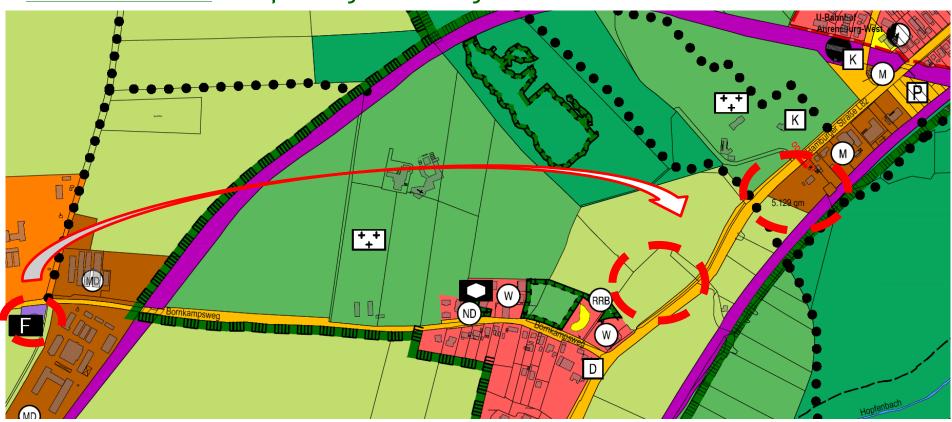




Feuerwehr Wulfsdorf

Verlagerung an die Hamburger Straße wird angestrebt (zwei mögliche Standorte)

Nächste Schritte: Überprüfung von Verfügbarkeit und Restriktionen





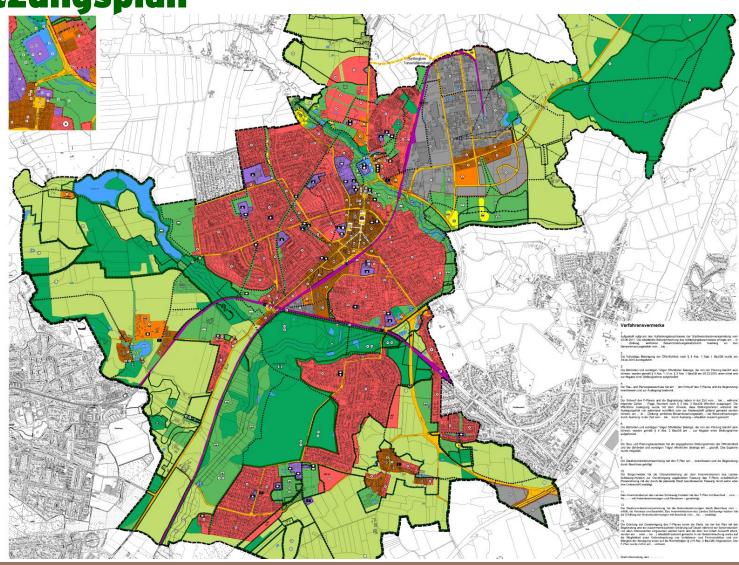


Flächennutzungsplan

Entwurf

Stand:

Februar 2016





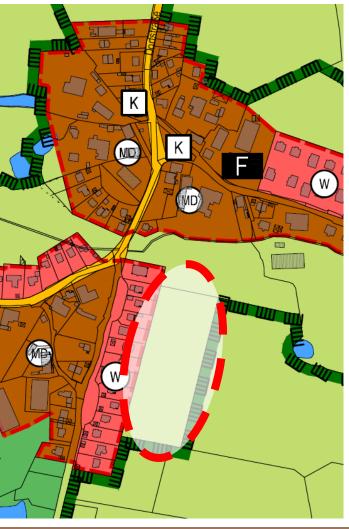


Anträge





AN/029/2016



AN/029/2016 Euroamy 19.55 Um okraten



FDP-Fraktion

in Ahrensburg

Vorsitzender: Thomas Bellizzi

Montag, 14. März 2016

Der Bau-und Planungsausschuss möge beschließen, folgende Fläche in dem Entwurf des Flächennutzungsplanes als Wohnbaufläche auszuweisen :

Ahrensfelde, Up'n Barg, parallel zu der Häuserzeile Up'n Barg 1 – 27 (Flurstück 52, 4)

Für die FDP Fraktion





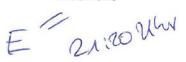


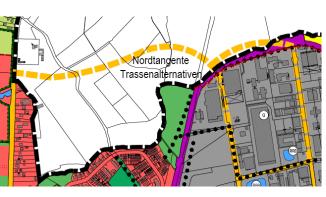
AN/030/2016





15.03.2016





Änderungsantrag zur gemeinsamen Sitzung von Umweltausschuss- und Bau- und Planungsausschuss am 16.03.2016 - TOP 5

Vorlage 2016/031 - Kenntnisnahme des Entwurfes des Flächennutzungsplanes und Beschluss zur Erarbeitung der weiteren Bestandteile des Planwerkes

Bündnis 90/Die Grünen beantragen:

Die Nordtangente wird aus dem Flächennutzungsplan (und dem parallel zu erstellenden Landschaftsplan) herausgenommen.

Mit freundlichen Grüßen

Bündnis 90/Die Grünen

Christian Schmidt

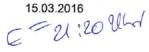




AN/031/2016









Änderungsantrag zur gemeinsamen Sitzung von Umweltausschuss- und Bau- und Planungsausschuss am 16.03.2016 - TOP 5

Vorlage 2016/031 - Kenntnisnahme des Entwurfes des Flächennutzungsplanes und Beschluss zur Erarbeitung der weiteren Bestandteile des Planwerkes

Bündnis 90/Die Grünen beantragen:

Im Rahmen der Vorentwurfsplanung wurde von der Selbstverwaltung beschlossen, die Sportplätze am Stormarnplatz weiterhin als Sportfläche auszuweisen, sowie den Bereich Erlenhof Nord nicht als Wohnbauflächen auszuweisen.

Im derzeitigen Entwurf ist dies falsch dargestellt.

Die Beschlüsse der Selbstverwaltung zur Vorentwurfsplanung sind zu berücksichtigen und somit die Flächen nicht als Wohnbauflächen auszuweisen, beziehungsweise weiterhin als Sportfläche auszuweisen.

Mit freundlichen Grüßen

Bündnis 90/Die Grünen

Christian Schmidt





AN/032/2016

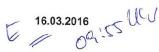






Wählergemeinschaft Ahrensburg für Bürgermitbestimmung

WAB · Gartenholz 57 · 22926 Ahrensburg



Der Bau-und Planungsausschuss möge beschließen:

Die Wiederaufnahme der Fläche "Erlenhof-Nord" in den FNP-Entwurf gemäß Vorlage 2016/031 vom 03.03.2016 als potentielle Wohnbaufläche wird abgelehnt.

Begründung

Der Ausweis der Fläche "Erlenhof-Nord" als potentielle Wohnbaufläche wurde in der BPA-Sitzung am 03.12.2014 einstimmig abgelehnt.

In Folge wurde vom BPA am 18.03.2015 -Vorlage 2014/135/1- dem FNP-Entwurf ohne den "Erlenhof-Nord" zugestimmt.

Da es seitdem keine Erkenntnisse gibt, die die Aufnahme des Erlenhof-Nord zwingend erscheinen lassen, gilt die Beschlusslage vom 03.12.2014 und 18.03.2015.

Für die WAB-Fraktion

Peter Egan





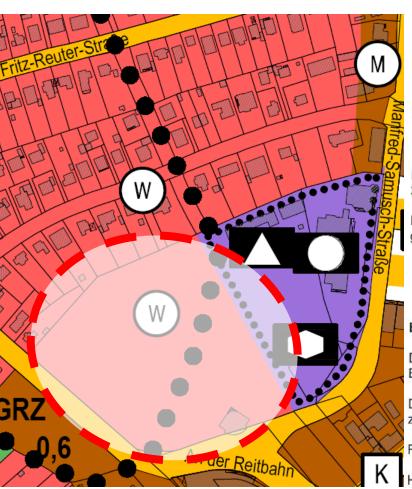
Wählergemeinschaft Ahrensburg für Bürgermitbestimmung

Gartenholz 57 · 22926 Ahrensburg



16.03.2016 NN

AN/033/2016



Der Bau- und Planungsausschuss möge beschließen:

AN/033/2016

Die Wiederaufnahme der Fläche "Stormarnplatz-Süd" in den FNP-Entwurf gemäß Vorlage 2016/031 vom 03.03.2016 als potentielle Wohnbaufläche wird abgelehnt.

Der "Stormarnplatz-Süd" soll Grünfläche bleiben, um weiterhin als Sport-/ Freizeitfläche genutzt werden zu können.

Begründung

Der Ausweis der Fläche "Stormarnplatz-Süd" als potentielle Wohnbaufläche wurde in der BPA-Sitzung am 03.12.2014 mehrheitlich nicht zugestimmt.

Da es seitdem keine Erkenntnisse gibt, die einen Ausweis als potentielle Wohnbaufläche zwingend erscheinen lassen, gilt weiter die Beschlusslage vom 03.12.2014.

Für die WAB-Fraktion

Hinrich Schmick



Ausblick auf das weitere Verfahren

- Kenntnisnahme der überarbeiteten Planzeichnung zum Entwurf
 - Vorschlag der Planer (Büros und Verwaltung)

- Fertigstellung des Entwurfs des Flächennutzungsplans (Planzeichnung + Begründung inkl. strategische Umweltprüfung) und des Landschaftsplans (Planzeichnung + Begründung) auf Grundlage der Abwägung zur frühzeitigen Beteiligung sowie der politischen Beratung im Frühjahr 2016
 - Vorschlag der Planer (Büros und Verwaltung)

- Vorlage des Entwurfs von L-Plan und F-Plan zur politischen Befassung
 - Beschluss zur öffentlichen Auslegung